

**Fragment: Das Väterbuch : Universitätsbibliothek Rostock, Fragm. theol. 77**

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn818585579>

Handschrift Freier  Zugang





n ach gotes willen wol  
 h in vñ her. hie vñ dar  
 w as in dem selben zu  
 w onvng an cellen harte vil  
 s ymeliche waren allein  
 D ie heten ouch cellen deime  
 s ymeliche waren entlaunt  
 y doch was ir aller ampt  
 D az sie waren frnder wan  
 D ir liebe einander vndertan  
 A ls in aller ir wille riet  
 s wie sie ein teil vnderschiet  
 D az gebuwe her vñ dar  
 s ie waren in ein doch vil gar  
 v weinet an rechtem sinne  
 z in bruderlicher minne  
 D o wir dar zu quamen  
 v ñ die bruder vñ namen  
 B egeben irte gelte künne  
 D urch ir eigentlichen vrunne  
 w aren sie des alle vro  
 r nder maze wol also  
 R echte als wir engelle weren  
 v ñ ir dem vñ vleisch vñ beere  
 v erre sie vziengen  
 v wlich sie vns enphingen  
 s ie quamen zu hie vñ de  
 b eide verre vñ na  
 w and sie vnsir waren vro  
 z ir burchen vurtten sie vns do  
 D a ein rechlicher tet  
 z v gote ob vns sin gelet  
 D az er mit ganzen treuen las  
 D o daz gelet ir gungen was  
 D irre wolte vns vñ ouch der  
 e z was regeliches ger  
 D az er sine celle wolte lan  
 v ñ vns zu gelten durne hand  
 D urch sine eigentlichen sin  
 z v wngel bralhte man vns hin  
 D a wir bliben durn  
 D ie remen irtes holden  
 v vnelten ir dem irt ir ampt  
 s ie iragen dar vñ hallelan.

Fragm. theol. 77







1 utvga. dicker lere  
w elck in geschick die are  
d az er von vuzen mohte kymen  
i ener herte ein vaz gewinnen  
d ure waz er dem goz  
d es sie nihtes niht vuedoz  
v n wusch svs mit vuzze  
d ie vuzze harte vuzze  
s obralte iener ein wizes trich  
a ls un gebot der tugende ruck  
v n truckente vns die vuzze mit  
s vlich w aller sicc  
d ie minne vant da gytte w  
w and sie sich spate v n vuz  
a n allen tuge idm vbeten  
v n vnde niht her abeten  
h ie von was v minne warm  
i nnen rich v n vzen arm  
d es was da vil v n gawe  
s wzen gewalt an in teve  
d emyt gedvlt v n a idahit  
d ar nach stvrt aller ir maht

**F** in wuste lac dahinder disen  
beide an walde v n an wisen  
o i chel vngeuerete  
v n ein wou vnge herte  
v on disen zehen male wol  
s welke waren tugende wol  
v n vbeten sich v f hoen sin  
d ie quamen in die wuste hin  
v n buweten ir celle da  
d och einer dem andern v n na  
s o verre in der maze wol  
h ete iegelicher sin hol  
v n sines blibens gemach  
d az er enhorzte noch en sach  
d en der im was nehest bt  
s ie waren alle also vzi  
d az iegelicher mohte leben  
n ach sines herten rat eben  
d och herten sie des alle  
d az mit keine schalle  
i r einer dem andern queme  
v n im sin swigen neme



**E** z en mere ob em geruchete  
D az er den ander si chete  
D urch rehter tygende lere  
S o en wart ouch da niht mere  
G esprochen dan vf gotes wort  
V n als die lere nam ein ort  
S o wart daz reht als e gefiriget  
V n vf velorb genugen  
D rehten eine genonheit  
D az sie in der wuste breit  
W ol binnen vier milen  
S ich sameten bi wilen  
D er synnabent was die zit  
V n waren mit einan sit  
E in gantzen tac v n er e nalt  
A lle ir wort v n ir k trant  
V n ir ampt was in gote  
G ebrach ir mannes in der wote  
D er niht ir gotes wuste enquam  
Z ir hant ir wulke v ir nam  
D az in niht wol were  
Z ir seufteue sin swere  
Q uam ir dar vil v n gnue  
I egelicher dar mit in truc  
S waz er beste k vnde haben  
D az er den siechen mohte laben  
**H** in reiner gotes wigant  
D inims was er genant  
D en wir alda sahen  
V n von dem die bruder sahen  
E r were an tygentlichen vramen  
V or gote also vollek vramen  
D az er wunder worte  
S vnd ir alle worte  
V f die bolen wurme er trat  
S waz er quam an die stat  
D a er sie mohte ir lingen  
D re hornichten slangen  
D ir man dennit cerastes  
V n ouch die scorziones  
D a er ir selben ir ir strich  
O ir vram moete er vf sie weich  
V n ir tote sie durch daz  
D az sie durch erlichen haz



E z enner ob em geruch  
 D az er den andern fide  
 D urch rechter tygen  
 S o enwart ouch  
 G ebrochen  
 V n als die  
 S o wart dar  
 V n vf velorb g  
 D iehen eine gem  
 D az sie in der wuste  
 W ol binnen vier milen  
 S ich sameten bi wilen  
 D er synnabent was die zit  
 V n maren mit einan sit  
 E in gantzen tac vr ei e nah  
 A lle w wort vn ur b trant  
 V n ir ampt was in gote  
 G ebrach iemannes in der rot  
 D er niht z gotes ouerste enq  
 Z v hant w wulheit vrenam  
 D az in niht wol were  
 Z v seufteue sin swere  
 Q van w dar vil vn gnre  
 I egelicher dar mit im truc  
 S waz er beste k vnde haben  
 D az er den siechen mohte lab  
**H** in reiner gotes wigant  
 D inims was er gena  
 D en wir alda sahen  
 V n w dem die bruder iaher  
 E r were an tygentlichen vzi  
 V oz gote also vollek vmen  
 D az er wunder wozhte  
 S vndur alle vzhite  
 V f die bolen wurme er trat  
 S wa er quam andie stat  
 D ier sie mohte wlangen  
 D ie hornichten slangen  
 D ie man dennit cerastes  
 V n ouch die scoymones  
 D ier sie solten die wstie  
 O w vziem myte er vf sie w  
 V n wtote sie durch daz  
 D az sie durch erlichen haz

